

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1926

352 (2.8.1926) Montagausgabe

ist, so daß der spanische Wunsch mit Hilfe Deutschlands erfüllt werden würde. Jedenfalls hat die Diplomatie aller Völkerverbände...

Die neue Fußballsaison.

Nach der einmonatigen Sommerpause hatten am gestrigen ersten August-Sonntag die Freunde des runden Leders wieder Gelegenheit, ihr sportliches Interesse zu befriedigen.

Die 700 Jahrefeier für Franziskus von Assisi.

Am 1. August, 1. August. Der Sonderberichterstatter der Telunion berichtet: „Der erste Tag der 700 Jahrefeier zu Ehren des hl. Franziskus von Assisi...

eucharistische Prozession zum Grabe des Heiligen in der Basilika, an der der Klerus, die Ordensgeistlichkeit, die Bruderschaften und Gilden mit ihren Bannern teilnahmen.

Der 2. Tag der Feierlichkeiten begann mit feierlichem Pontificalmessen in der Basilika des Heiligen und in der Kirche Portiuncula.

Das neue Reichsschulgesetz.

O. Berlin, 1. August. Die „Voss. Zig.“ will heute wissen, daß die Vorarbeiten für das neue Reichsschulgesetz im Innenministerium bereits kurz vor dem Abschluß ständen.

a) Die Frage der primären Schulform. Hier wird in dem neuen Reichsschulgesetz die Entscheidung dahin gefällt, daß die Gemeinschaftsschule als die Grundlage anzusehen ist.

b) Die Frage des gesonderten Schulbetriebes. Diese Frage soll nach dem neuen Gesetz der lokalen Regelung überlassen bleiben, da die Verhältnisse auf dem Lande und in den Städten ganz verschiedenartig sind.

c) Die Frage, ob vor Einführung des Reichsschulgesetzes eine allgemeine Vorabstimmung der Eltern über die Schulform in den einzelnen Bezirken stattfinden soll.

Das genannte Blatt teilt weiter mit, daß auch der Entwurf einer neuen Reichsschulordnung, die auf Verankerung der Reichsschulreform und Heraushebung des Wahlalters abzielt, sowie ein Ausführungsgesetz zum Artikel 48 der Reichsverfassung im Innenministerium in Vorbereitung sind.

Die Anarchen der Zollbeamten.

O. Berlin, 2. August. Wie der „Demokratische Zeitungsdienst“ mitteilt, hat der Reichsfinanzminister eine Verfügung erlassen, wonach die Zollbeamten, die bisher an der Dienstmühe nur die Landeskollekte trugen, künftig auch eine schwarz-rot-goldene Kolarde mit dem Eigenkranz, entsprechend der Reichswehrkolarde, tragen werden.

Der Konflikt auf dem Bonner Studententag beigelegt.

U. Bonn, 2. August. Wie die Telunion erzählt, ist der Konflikt auf dem Bonner Studententag beigelegt worden. Der Vorsitzende der Studentenschaft der Universität Bonn, Mager, der durch sein Verhalten auf dem Begrüßungsabend den Konflikt verursacht hatte, hat sein Amt niedergelegt.

Schweres Unglück bei Flugveranstaltungen.

U. Stuttgart, 1. Aug. Die Flugveranstaltungen des Luftfahrerverbandes für Württemberg, die eine große Menschenmenge aus Stadt und Land auf das Gelände des Flugplatzes Heidenheim und zu beiden Seiten der Steinheimer Straße geführt hatten, endeten kurz nach dem Beginn der Veranstaltung mit einem furchtbaren Unfall.

Blutiger Ausgang eines Familienstreites.

Den Schwager in der Notwehr erschossen. d. Berlin, 1. Aug. Ein aufregender Vorfall spielte sich in einem Hause in Lichtenberg ab. Dort war zwischen einem Konditor Janowski und einem Arbeiter Zimbal, die beide verheiratet sind, ein heftiger Streit entstanden.

Raub von Lohngebern.

Hindenburg, 2. August. Der Schichtmeister Kroll von der Abwehrgrube wurde zwischen der Hauptbahnbrücke und der Sandbahn von fünf Banditen überfallen und niedergebügelt.

Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Polizei.

U. Dessau, 2. Aug. Die Kommunistische Partei veranstaltete am Sonntag nachmittag einen Umzug durch die Hauptstraßen der Stadt. Auf dem Kleinen Markt vor dem Rathaus hielt ein kommunistischer Führer eine Rede.

Der Magdeburger Justizkonflikt.

Eingreifen des Justizministers. * Berlin, 1. Aug. Wie die „Voss. Zig.“ berichtet, ist der Justizminister Am Jahnhoff im Laufe des gestrigen Nachmittags mit dem Oberlandesgerichtspräsidenten von Raumburg, dem der Magdeburger Richter disziplinar untersteht, in Verbindung getreten.

Tages-Anzeiger.

(Wöchentlich im Inzeratentell.) Montag, den 2. August 1926. Wiener Hofspiele: Kabarettvorstellung, 8 Uhr. Neudorf-Kabarett: 8 Uhr. In Heidelberg verlor. Max Helg nach.

Druckfehler.

Von Alfred Polgar.

In der Fremde, der korrigierenden Vaterhand entbehrend, erleidet Gedriebenes, bei seinem Uebergang in Zeitungsdruk, wunderliche Veränderungen, deren Unheimliches es ist, daß ihnen eine gewisse rätselvolle Gesetzmäßigkeit innewohnt.

hartlich Dymow schrieb, beharrlich Dymaro druckt, lieber Himmel, das ist Geschmacksache. Sie wird schon wissen warum. Und geringfügige Textabweichungen, wie „Ventil“ statt „Detail“, „geschäftlich“ statt „geschichtlich“, „Ruhboden“ statt „Ruhboden“, machen die Diktion nur fester, sowie auch fehlende Zeilen nur der Ballung zugeute kommen.

Die Füße von Degas.

Eine Degas-Anekdote, die der berühmte Kunstfreund, Schriftsteller und Händler Ambroise Vollard erzählt:

Degas malte in seiner Jugend eine Fußstudie, nichts als die Füße eines Mädchens, die unter der Decke erscheinen. Diese Studie schenkte er dem lebenswürdigen Modell.

Mittag.

Von Ernst Joseph.

Ich treibe überm See in einem Winde still. Weiß nicht, wohin er will durch dieses weiße Licht: das küßt mich süß und weh — Ich treibe leise hin durch Flut und Wind und Licht — Ich weiß nicht, wo ich bin, ich bin und bin doch nicht — Die weiße Flut aufsteigt ins Licht, das weiß sich neigt. Verfließen nun in eins: Trüben mich der Traum des Schicksals durch seine leuchtende Flut. Ein kühles Blut von seinem kühlen Wut.

Geschichten von den beiden Dumas. Aus dem unerschöpflichen Schatz von Anekdoten, die von den beiden Dumas im Umlauf sind, werden in der „Literarischen Welt“ einige besonders amüsante herausgegeben.

Franz Hessel.

Weltweinprobe.

II.

In Nordamerika blüht der Weinbau besonders in Kalifornien. Im Gegensatz zu dem meist auf Amerikanertraben aufgebauten Weinbau der Distrikt, die seinen Wein von typischem Wanzengeschmack liefern, bringt Kalifornien durch seine Europäertraben (Burgunder und Riesling) ganz vorzügliche, heiße und edelsüße, goldfarbige Weißweine von Vorzugsart und Totaperart, und vollfarbige, ruhige und volle Rotweine hervor.

In Mittelamerika baut Mexiko einen edelsüßen, syrupähnlichen biden Mustatellerwein und einen ruhigen, vollen, geschmeidigen Rotwein.

Das bedeutendste Weinbaugebiet Südamerikas ist Argentinien, das an den lüftlichen Cordilleren, hauptsächlich in der Provinz Mendoza, eine Ausdehnung von etwa 125 000 Hektar hat und etwa 6,5 Millionen Hektoliter Wein jährlich liefert.

Die besten Weine Südamerikas reifen in Chile an der Westküste zum Stillen Ozean hin. Vornehmlich sind seine Rotweine sehr geschätzt, jedoch ergaben die Proben nur ein alkoholreiches, zwar schönfarbiges, aber auch flaches, schales, süßliches und unangenehm riechendes Getränk.

Die Hauptweinfländer der Welt liegen jedoch in Europa, dem feuchtklimatischen Erdteil, auf dem weber Geleg wie in Amerika noch der Ritus und die Religion wie in Asien den Wein genossen wird.

Italien liefert weiße und rote Weine, süße und trockene; bei den Proben waren vertreten die Gegend von Mailand, Neapel und Süditalien. Die Weißweine sprachen keineswegs an und schmeckten meist flach, schal und waren arm und gering an Körper und Fülle.

Spanien war wegen der schwebenden, handelspolitischen Fragen an der Befähigung der deutschen Weinprobe besonders interessiert und lieferte daher auch eine reichhaltige Auswahl (12 Weißweine und 5 Rotweine).

Spanien war wegen der schwebenden, handelspolitischen Fragen an der Befähigung der deutschen Weinprobe besonders interessiert und lieferte daher auch eine reichhaltige Auswahl (12 Weißweine und 5 Rotweine). Die Probe ergab, daß die spanischen Weißweine geschmacklich, selbständig und unverfälscht genossen, für die deutschen, mittleren und besseren Weine kein so starker Konkurrenz sind, wie man allgemein befürchtet, anders in wirtschaftlicher Hinsicht.

Vorzügliche Weißweine lieferte besonders Rumänien, wo viele Schüler der Gelehrten Lehranstalt für Weinbau erfolgreich tätig sind, wie die dargebotenen guten Proben bewiesen. Die Proben wunderten um so mehr, als gerade in Rumänien, Bulgarien und Griechenland und Jugoslawien im allgemeinen sehr schlechte Kellerverhältnisse bestehen sollen.

Badischer Baumeisterbund.

Der Badische Baumeisterbund hielt am Samstag und Sonntag in Karlsruhe seinen ersten Bundesstag ab in Verbindung mit der Feier des 25jährigen Bestehens des Baumeistervereins Tiefbau. Aus diesem Anlaß fand am Samstag im Künstlerhaus ein recht gut besuchter Beirungabend statt, wobei der Vorsitzende Kraatz des einjährigen Bestehens des Bundes gedachte und den Jubelverein beglückwünschte.

Am Sonntag vormittag um 10 Uhr tagten die Fachvereine in den Festsaal. Um 11 Uhr erfolgte eine Ansprache über die Gründung einer Stabskammer und über den Entwurf einer Architektenkammer.

Am 11 Uhr begann in der Festhalle die eigentliche sehr stark besuchte Bundesstagung, die vom 1. Vorsitzenden, Oberingenieur Kraatz, eröffnet wurde.

Am 11 Uhr begann in der Festhalle die eigentliche sehr stark besuchte Bundesstagung, die vom 1. Vorsitzenden, Oberingenieur Kraatz, eröffnet wurde. Nach den Begrüßungsworten erstattete er den Geschäftsbericht. Daraus ist zu entnehmen, daß der Bund mit Hoch- und Tiefbau, Maschinenbau und Elektrotechnik etwa 1000 Mitglieder zählt.

starke Edelweine. Dem Rheintriesling, dessen Breite sich nach hinten etwas abrundete, fehlte die raffige, deutsche Art.

x Pforzheim, 2. Aug. (Straßenbahnerweiterung.) Am gestrigen Sonntag ist die neue Straßenbahnlinie nach dem Friedhof dem allgemeinen Verkehr übergeben worden.

Freiburg, 2. Aug. (Verurteilung.) Der verunglückte Oberbahnwart Binkler wurde am Freitag hier unter großer Beteiligung verurteilt. Oberbaurat Straßberger legte namens der Reichsbahnverwaltung einen Kranz nieder.

Kehl, 2. Aug. (Hochwasserschäden.) Bei dem letzten Hochwasser waren auf der Gemarkung Kehl 200 Hektar festgenommen. Der Schaden wird auf etwa 200 000 RM. geschätzt. Der Gemeindevorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, eine Eingabe an die Steuerbehörde zu machen wegen Steuernachlaß für die einzelnen Eigentümer der Felder, den Pächtern der städtischen Pachtgüter einen entsprechenden Pachtnachlaß zu gewähren und eine Eingabe an das Ministerium des Innern zu richten, um aus den für die Hochwasserschäden zur Verfügung stehenden Mitteln eine Zuwendung zu erhalten.

Freiburg, 2. Aug. (Todesfall.) Im Alter von 78 Jahren starb nach einer Operation Landgerichtsrat a. D. Ferdinand Clauss, der 20 Jahre lang den Vorsitz des hiesigen Seenerates (früher Flottenverein) führte und den Verein zu hoher Blüte brachte. Mit ihm verchied ein begeisterter Anhänger unserer einstufigen Flotte und ein unermüdlicher Kämpfer für die Beseitigung der Kriegsschuldfrage.

Die zum Baumeistertag 1926 in Karlsruhe versammelten Absolventen aller technischen Fachabteilungen des Staatstechnikums fassen angesichts der Tatsache, daß an die Leistung- und Wettbewerbsfähigkeit des Einzelnen heute weit höhere Anforderungen gestellt werden, als in der Vorkriegszeit, fest, daß die nach den Grundfächern des Badischen Staatstechnikums vermittelte Ausbildung den Bedürfnissen des Berufslebens heute nicht mehr genügt.

Das Staatstechnikum, das früher zu den besten technischen Lehranstalten gezählt hat, genießt diesen Ruf heute nicht mehr, es ist dadurch, daß es sich im Gegensatz zu den vergleichbaren Lehranstalten in den Nachbarländern nicht angepaßt hat, zurückgefallen.

Das Fehlen ausreichender und zeitgemäßer Lehrmittel, die Ermangelung jeder sozialen Einrichtungen für die Studierenden, die interessensfremde Einstellung gegenüber dem Daseinskampf des Wirtschaftszweiges, dem zu dienen die Schule berufen ist, berechtigt zu der Annahme, daß zum großen Teil in der Lehranstalt nicht der Tatwille vorhanden ist, der als Kennzeichen eines gesunden und lebenskräftigen Organismus betrachtet werden muß.

Diese Entschlieung wurde mit allen gegen eine Stimme unter starkem Beifall angenommen.

Oberingenieur Stober sprach über den Referentenentwurf betr. die Aufhebung des Einheitssteuern. Gewerbesteuer und Einkommensteuer. Der Vortrag wird demnächst im Druck erscheinen. Zum nachfolgenden Tagungsort wurde Freiburg bestimmt.

Gerichtszeitung.

Konstanz, 2. Aug. Wegen Uthenhimmels wurde der Uthenhimmelsfabrikant Karl Gasser von Biel (Schweiz) zu einer Geldstrafe von 10 757 RM. und zu einem Wertersatz von 5721 RM. verurteilt.

Geschäftliche Mitteilungen.

Mit Genehmigung des Badischen Ministeriums des Innern verankert der Badische Landesverband für Einkaufs- und Kleinhandels-Geschäfte, Karlsruhe, eine Wohlfahrts-Gesellschaft, welche wegen ihres allgemein-nützlichen Zweckes hienus empfohlen werden kann.

Maizena Flammeris, das Kraftmehl und Gebäck

Dampfwaschanstalt C. Bardusch, Karlsruhe-Ettingen. Herren-Stärkwäsche, Hotel-, Leib- und Haushaltungswäsche jeder Art, Gardinen und Stores (weiss und creme).

Bosch Eisemann, Lager * Reparatur * Ladestation. Schmidt & Co. G.m.b.H. Telefon 5170 Karlsruhe Kaiserallee 51.

Durch grossen Einkauf bin ich in der Lage, gute Qualitäten zu besonders günstigen Preisen anzubieten! Waschseide, Hemdentuch, Batist, Frotter-Handtücher, Zeil für Hemden und Büsen, Tricoline für elegante Hemden, Halbleinen schwere Ware, Bettendamaste, Gabardine für Mäntel und Kostüme, Anzug-Stoffe.

Silda-Haushaltungsschule, im Neuanfertigen und Umarbeiten von Steppdecken u. Daunendecken. Paula Schneider, Karlsruhe.

Glaschenweine, Aus Privatband abzugeben: 1915er u. 1917er Rheinweine erster Lagen. Originalabfüllung.

Elektr. Glühlampen, aller Art A2037 garantiert stromsparend liefert an Selbstverbraucher zu Fabrikbedingungen. Siegfried Wagner, München, Georgenstr. 113.

Bin von Ettingen nach Karlsruhe, Kriegsstraße 19, verzogen. Karl Naudascher, Werkstätte für Damenmoden.

Wald- u. Feldjagd, in Speisepackung, 1000 ha sofort abzutreten. Wildstand erstklassig. Siehe Katalog, Seiten 10 u. 11. Angebote an Oberjägermeister in Gertshaus (Walden). 15274

Chaiselongues, neue v. 35 M. an. Polstermöbelhaus R. Köhler, Schützenstr. 25, Telefon 4419.

Siegfried Ruben, Kaiserstr. 100, Verkauf nur 1 Treppe hoch.

Maschinenfabrik Nagel, Inh.: G. Lang, Karlsruhe, Telefon 382.

Möbel, kaufen Sie bekannt sehr preiswert u. gut. auch Zahlungs- u. Eicheleuchtung. Zul. Weinheimer, Kaiserstr. 81/83.

Ueber den Korallengärten Floridas.

Von Bernd Engel.

Die Bürger der Vereinigten Staaten sind stolz darauf, daß in ihrem ungeheuer großen Lande jede Art von Klima vorkommt...

Dies liegen hunderte von Hausbooten, deren Besitzer in angenehmer Weise das Hotel spazieren, Flugzeuge, die in drei Stunden Reise...

Wenn man derartige Plätze in Amerika sieht, kann man sie nur verstehen, wenn man sie sich selbst englisch spricht. Es kann also heißen: sea bottom, zu deutsch Meeresgrund...

Auf dem Dache dieser eigenartigen Kabine saßen die vielen amerikanischen Mitreisenden und bewunderten den Anblick von Korallenriffen...

Wir erblickten eine neue Welt auf dem grünen sonnendurchfluteten Grunde. Große rote Korallenröhren wuchsen wie von unsichtbarer Hand...

So treibt das Boot wohl eine Stunde über dem bunten Gewimmel von allen möglichen Fischarten umher. Die schillernden Qualen...

Auch in England Arbeitslosigkeit.

Wie man sich durchschlägt.

England hat augenblicklich genau wie wir zahlreiche Arbeitslose. Ein früherer englischer Soldat berichtet in der Londoner Wochenzeitung „Tri-Bits“...

Zu meiner ersten Beschäftigung verhalf mir eine gute Idee. Ich hörte zufällig, wie ein Schmied ein Eisenband aufzerteilte...

Ich möchte hier bemerken, daß ich immer in sauberem Anzuge anfrage und mit höflicher Bescheidenheit aufträte...

Meine nächste Beschäftigung bekam ich in einem Kino, wo ich täglich eine Stunde beim Reinemachen helfe...

Damit hatte ich im ganzen also etwa 40 Mark wöchentlich — Aber ich fand noch mehr Gelegenheiten...

Buchara — einst und jetzt.

Eine merkwürdige Stadt.

„Minarett des Todes“ — „Sindan“ — die unterirdischen Gefängnisse.

(Von unserem Korrespondenten.)

Die Stadt Buchara, eine der wichtigsten Handels- und Verkehrszentren Mittel-Asiens, liegt auf der Eisenbahnstrecke Taschkent-Krasnowodsk...

Ich durchschritt zuerst die Altstadt — Neu-Buchara — die einen trostlosen Eindruck macht. Kleine, einstöckige Häuser liegen im bunten Durcheinander zerstreut...

Ich habe genug von Neu-Buchara und beileibe mich, die alte Stadt aufzusuchen. Mich interessieren hauptsächlich die alten unterirdischen Gefängnisse...

Ganz Buchara ist ein riesiges, von Bohm-Dächern und engen Gassen wimmelndes Labyrinth...

Zunut. So bot mir das Möbelgeschäft an, gelegentlich bei Umzügen mitzuhelfen...

Bisher hatte ich nur feste Beschäftigung für die Morgenstunden bekommen. Ich wollte aber auch nachmittags Arbeit haben...

Dann glückte es mir, einen Vertrauensposten bei einem Kleinkaufmann zu bekommen, der, weil er keine Angestellten hat...

Es gibt heutzutage viele Kaufleute und Gewerbetreibende, die sich keinen „Lagehörer“ leisten können...

Der Weg, den dieser Engländer zeigt, ist vielleicht auch in Deutschland in dieser oder jener Hinsicht gangbar...

Gefärbte Bäume.

Gelb, blau, orange, lavendelblau — so leuchten, berührt von dem magischen Zauberstab der Wissenschaft, Bäume hervor...

bar: der eine „Lebe-Chaus“, der andere „Registan“. Das bemerkenswerteste auf dem Lebe-Chaus-Platz ist das berühmte mohamedanische Seminar Medresse...

Nachdem der Führer uns vom Dach aus die Umgebung der Stadt gezeigt hat, führt er uns nun zu den unterirdischen Gefängnissen, genannt „Sindan“...

Die Regierung des Emirs, sowie später die Bolschewisten, pflegten hier Exekutionen vorzunehmen und ihre Opfer zu peinigen. Dieser jener Unglücklichen, der an diesen Ketten sein Leben beschließen mußte...

Mein schweigsamer Begleiter wird rebehaftig, da ich ihn bitte, von der Zukunft des Emirs und der Niederlage seiner 10000 Köpfigen Armee zu erzählen...

Der Tag neigte sich seinem Ende entgegen. Die nächtliche Stadt nimmt uns in ihre Arme auf. Die engen Straßen füllen sich mit bunten Gestalten...

schlößert sehr in folgender Weise: Wir beginnen damit, daß wir 5-6 Löcher unten in den Stamm bohren...

Die Gedankenbeleidigung.

„Gedanken sind zollfrei“, sagen wir. Mit nichten, sagen die Chinesen. Das zeigt die Geschichte, die von einem berühmten chinesischen General erzählt wird...



VOR DEM SEEBAD

beseitigen Sie hässliche Härchen u. Flaum

TAKY entfernt sie in 5 Minuten ohne jede Vorbereitung.

Wie störend ist es für eine Dame, wenn sie im Begriff ein zu nehmen, bemerkt daß auf ihren Beinen, Armen und Nacken, welche sie mit dem Messer sorgfältig rasieriert hat...

Glücklicherweise haben wir die herrliche Erfindung des TAKY Creme, der gebrauchsfertig aus der Tube kommt, und den eleganten und gepflegten Damen aller Länder gestattet...

Nur für Tuben mit der Aufschrift „A. Bornstein & Co.“ wird die Güte und Frische garantiert.

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 2. August 1926.

Die Ferienzeit

Brachte mit dem Augustanfang auf den Bahnen des Reichsbahn-Direktionsbezirks Karlsruhe eine Steigerung des Personenverkehrs.

Der Lebenshaltungs-Index für Juli ist gegen den Vormonat um 1,4 Prozent auf 142,4 gestiegen.

Das Fest der schönen Frauen in der Festhalle brachte den Veranstaltungsausschuss am Sonntag, einen vollen Erfolg.

Die beiden Abendveranstaltungen am Samstag und Sonntag dem Ergebnis der Publikopf-Konkurrenz entgegen.

Der Stadtrat hat sich für die Veranstaltung als Leiter verantwortlich gezeichnet, kann mit dem Erfolg ebenso wie die beteiligten Karlsruher Firmen zufrieden sein.

Geschäftsjubiläum. Das Friseurgeschäft Wilhelm Schweiger, Karlsruhe 21, kann in diesen Tagen auf ein 25-jähriges Bestehen zurückblicken.

A Hebesäule an der Volkshule. Der Stadtrat beschloß, anlässlich der 100. Wiederkehr des Todestages von Johann Peter Hebel den Schülern und Schülerinnen der obersten Klassen der Volkshule Hebel's „Schatzkästlein“ zu schenken.

Kein Sitzplatz für Hunde. Hundebesitzer sind vielfach der Ansicht, daß sie für ihren Hund auf der Eisenbahn einen Sitzplatz beanspruchen könnten.

Was die Post gibt und nimmt. In Postanweisungen kostet 1 Z jeht 20,55 M. und bringt aus England 20,30, sonst 20,29, 1 S 4,23 und aus den Vereinigten Staaten 4,195, sonst 4,17, 1 Goldpeso 3,97 und 3,80.

Chorenabend der Floridabandkapelle in der „Blauen Grotte“. Zu Gunsten der beliebten Transportkapelle „Florida-Band“ des Café Hübner wurde Samstagabend ein Chorenabend veranstaltet.

ein unterhaltenes Programm, das durch registrierte Vorträge ernst und heiteren Charakters gewürdigt wurde.

Zusammenstöße. Durch unvorsichtiges Fahren ereigneten sich am vergangenen Samstag nachmittag 2 Zusammenstöße in der Lamm- und in der Herrenstraße.

Selbsttötung und Selbsttötungsversuch. In der Altstadt verlor eine 49 Jahre alte Frau eines Hilfsarbeiters sich am Samstag vormittag in der Küche ihrer Wohnung zu vergiften.

Festgenommen wurden ein zum Strafvollzug gesuchter Bergmann von Mühlhausen, 4 Personen wegen Verletzungen gegen die Postbestimmungen, ferner 10 Personen wegen verschiedener sonstiger strafbarer Handlungen.

Die Tarifpolitik der Reichspost-Autos.

Aus Bessertreuen wird uns geschrieben:

Vor Kurzem ging eine Notiz durch die Presse, nach der die Oberpostdirektion Konstanzen den Tarifkilometerpreis für die Postkraftwagen einheitlich auf 10 Pfennig, bei wenigen sogenannten Luxusstrecken auf 20 Pfennig festgesetzt habe.

Anders die Oberpostdirektion Karlsruhe! Deren recht eigenartige Preispolitik wurde mir an einem der letzten Sonntage sehr klar — aber doch wieder höchst unklar?

Wenig zur Popularisierung der Postkraftwagen kann auch beitragen, daß einzelne Fahrten wegen zu geringer Beteiligung oder irgend einem Postbeamten nicht genügend erschienenen Bitterung einfach nicht ausgeführt werden.

Die badischen Oberpostdirektionen haben mit der Einrichtung von Autolinien reichlich lange zugewartet.

Von der Oberpostdirektion wird uns in dieser Angelegenheit mitgeteilt:

Auf den ganzjährig betriebenen Kraftpostlinien soll nach Befehl des Herrn Reichspostministers der Fahrpreis für eine Person und 1 km mindestens 10 Pf. betragen.

Auf den nicht ganzjährig betriebenen Kraftpostlinien soll nach Befehl des Herrn Reichspostministers der Fahrpreis für eine Person und 1 km mindestens 10 Pf. betragen.

im Bezirke der Oberpostdirektion Karlsruhe auf einigen Sommerlinien („Luxusstrecken“) höhere Kilometerpreise berechnet.

Was die Linie Dittenhöfen-Ruhestein betrifft, so sind bisher die gleichen Gebührensätze berechnet worden.

Damit ist die Oberpostdirektion Karlsruhe hinsichtlich der Fahrpreisberechnung dem Publikum soweit, als unter den gegebenen Verhältnissen möglich, entgegengekommen.

Die im Fahrplan veröffentlichten Kraftpostkosten werden regelmäßig ausgeführt, wenn nicht außer gewöhnliche, unvorhergesehene Verhältnisse es unumgänglich machen.

Mit der Einrichtung von Kraftwagenlinien ist in Baden bekanntlich alsbald nach Kriegsende begonnen worden.

Mannheimer Schüler- und Jugendregatta

Bierereieg des Karlsruhe R.V. von 1879.

Der Ausgang der Karlsruher Schülerregatta „Anlässe“ ein eifriger Initiator der Schülerabteilung, K. Koppel, die Mannschaft umgelenkt.

Die Deutschen Hochschulmeisterschaften.

Jena, 1. Aug. (Drahtbericht.) Wie am Vortage, so waren auch heute wieder ausgezeichnete Leistungen zu beobachten.

Die Ergebnisse waren: 100 Meter: 1. Rörnick-Breslau 10,7 Sek.; 2. Affener-Berlin 11 Sek.; 400 Meter: 1. Stork-Halle 50 Sek.; 2. Faust-Karlsruhe 50,2 Sek.; 1500 Meter: 1. Krause-Breslau 4,14 Min.; 2. Schilgen-Darmstadt 4,168 Min.

Advertisement for Vomag trucks and buses. Includes the text 'LASTKRAFTWAGEN · OMNIBUSSE' and 'In Qualität und Wirtschaftlichkeit unübertroffen'. Features a large illustration of a truck and the Vomag logo.

Generalvertretung: Weber & Freiburger, Karlsruhe, Veilchenstraße 20. — Fernsprecher 2617. 812000

Stadion ohne Ruh!

Von Carl Diem.

Der „Corriere della Sera“ bringt unter dem 14. Juli einen eingehenden Bericht aus Berlin über die Athleten des neuen Deutschlands...

Ein wackerer Schriftsteller berichtete in einer Mailänder Zeitung über seine Eindrücke im Berliner Stadion, das er Werttag von morgens bis abends gefüllt und im Betrieb sah...

Ich will jedoch in dem Ehrentitel „Stadion ohne Ruh!“ das Grundfährliche sehen, was uns von den Stadionanlagen des Auslandes unterscheidet...

Dabei ist dieser Name nicht nur für die Berliner Anlage berechtigt. Das Berliner Stadion ist ja die Mutter der anderen großen Kampfbahnen und hat ihnen allen den deutschen Stadiongedanken überliefert...

So weilt sich der Sportpark Deutschlands von Tag zu Tag. Aus dem alten abgetretenen Fußballfeld mit dem Bretterzaun drumherum werden herrlich gepflegte Rasenflächen mit Schwimmbädern...

(Ehrentag eines verdienstvollen Turners. In Rastatt wurde der 55. Geburtstag des Vorstandes der Rastatter deutschen Turnerschaft besonders festlich begangen...

Der Schauinsland-Bergrekord.

Werner's glänzender Sieg auf Mercedes. — Die Vorjahrsrekorde erheblich verbessert.

(Von unserm Sonderberichterstatter.)

Freiburg i. B., 1. August.

Was der Klausenpaß für die Schweiz, das ist diese Schauinsland-Bergrennstrecke bei Freiburg i. B. für Deutschland: die beste und schwerste Bergprüfungstrecke, die es gibt...

Die Motorräder begannen den Kampftag. Wieder gab es vom ersten Start an einen sehr, sehr scharfen Wettkampf deutscher mit Auslandsmaschinen. Auf dieser 12 km. langen Bergstrecke mit 140 Kurven war kaum jemand im Vorteil...

hatte, infolge seines Montagefehlers vorzeitig auszufahren, war bedauerlich.

Im Kleinwagenwettbewerb der Sportwagen bis 1100 ccm war wiederum der Eisenhauererje Salmson der schnellste vor Hans von Opel und Jörn auf Opel...

Die Ergebnisse lauten:

- Rennwagen über 2 Liter: 1. Karl Kappler (Wernsdorf) Bugatti, 10:32; 2. Oudreich Decker (Rein-Semalshausen) Stier, 10:41.4...

Turnen

Kreismeisterchaftsspiele im Faust-, Schlag- und Trommelball der Turnerinnen und Jugendturner des X. Turnkreises.

Am Sonntag, den 1. August wurden auf dem Plage des Turn- und Sportvereines Polizei-Rastatt von den Turnerinnen und Jugendturner des X. Turnkreises die Meisterschaften im Faust-, Schlag- und Trommelball ausgetragen.

Die Ergebnisse sind folgende:

Faustball der Jugendturner: Dv. Mannheim-Sandhofen gegen M.L. Karlsruhe 33:30 für Sandhofen. Dv. Mannheim-Sandhofen gegen Dv. Reichenbach bei Zahl 43:37 für Sandhofen...

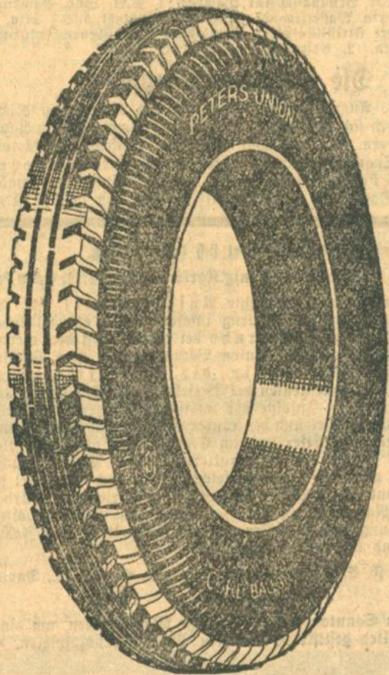
Trommelball der Turnerinnen: M.L. Karlsruhe gegen Freiburger Turnerschaft 76:69 für Karlsruhe. M.L. Karlsruhe gegen Turnerbund Germania Mannheim 77:69 für Karlsruhe...

Schlagball der Jugendturner: T.B. Bretten gegen T.B. 46 Bruchsal 49:46 für Bretten. Bretten hiermit Kreisbestmannschaft.

Peters Union

Rotsiegel-Cord

Ballon-Reifen



verschafft Ihnen Freude und Genuß auf allen Ihren Fahrten. Seine Betriebssicherheit, Haltbarkeit, Gleitschutzwirkung und Elastizität sind unerreicht.

Fahrgestell und Karosserie Ihres Kraftwagens werden durch diese Reifen geschont, Sie fahren außerordentlich bequem, dabei aber pünktlich wie ein D-Zug und billig wie es die heutige Zeit erheischt.

Millionär ohne Geld.

Der Roman einer Waise.

Von

G. Phillips Oppenheim.

(Copyright 1926 by August Scherl G. m. b. H. Berlin.)

(28. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

„Nun, ich habe die ganze Geschichte überdacht und dann mit ein paar alten Freunden besprochen. Machen Sie keine Geschichten!“

„Um was handelt es sich eigentlich?“ „Einfach um folgendes: Einige von Ihren alten Freunden wollen Ihnen gemeinsam ein Diner geben — das Datum können Sie selbst bestimmen — und am Schluß werden sie Ihnen einen kleinen Scheck überreichen — der nicht zu verachten ist, das kann ich Ihnen schon jetzt versichern — damit Sie nach Amerika gehen können, oder wohin Sie wollen, und von neuem beginnen, oder auch hier unter uns, wenn Ihnen das lieber ist.“

„Das ist nett! Sagen wir um acht Uhr abends im Restaurant Milan. Wir werden das venezianische Zimmer reservieren lassen. — Wenn es Ihnen nichts macht, lieber Freund, so steige ich jetzt aus.“

Sie sind ja daran gewöhnt; aber so ein Omnibus erschüttert mich schrecklich. Es steht eine Droßke da für die Rückfahrt. Vergessen Sie nicht: Venezianischer Saal im Milan um acht Uhr am 19. Dezember! Und — nebenbei bemerkt — Wie ist's mit der jungen Dame?“

„Mein Mädel, ja — darf ich sie mitbringen?“ „Aber natürlich! Wir werden euch beiden eine hübsche Feier veranstalten. Auf Wiedersehen!“

„Was ist los?“ fragte sie besorgt. „Ich hatte heute eine merkwürdige Ueberraschung. Einige von den Deuten, mit denen ich befreundet war, als es mir noch gut ging, wollen uns ein Diner geben und eine Abschiedsfeier, Frances. Sie haben eine ganz ansehnliche Summe zusammengebracht. Was sagst du dazu?“

„Du willst von hier fort?“ „Vielleicht ist es das Beste.“ „Sie blühte nachdenklich vor sich hin. Ihre Augen hatten einen weichen Glanz, und er mußte sehr wohl, woran sie dachte.“

„Du denkst an deine Schwestern, nicht wahr? Vielleicht reißt es, um Aufzuchtunterricht nehmen zu lassen und Esie nach dem Süden zu schicken.“

Sie hielt unter dem Tisch seine Hand. „Ich will alles tun, was du für gut hältst, Liebster.“ „Das Diner soll am 19. Dezember sein.“

„Sie sah ihn erschrocken an. „Aber, Ernst! Du kennst doch meine Garderobe, und der 19. ist schon nächsten Donnerstag!“

„Er sah ganz still auf seinem Platz. Seine Blicke schienen durch die Wand zu dringen. „Nächsten Donnerstag!“ wiederholte er verformt.“

Am Morgen des 19. Dezember erwachte Blich mit einem seltsamen Gefühl der Erwartung. Er lag mit weitgeöffneten Augen und blühte an sich. Jetzt, wo der langersehnte Augenblick wirklich gekommen war, konnte er es kaum glauben, daß sein Jahr um war, die Entscheidungszeit zu Ende. Seine Gedanken verwickelten jedoch nur flüchtig bei der großen Veränderung, die ihm selbst dieser Tag bringen würde. Das Wunderworte war der Gedanke an Frances!

Er sprang aus dem Bett und kleidete sich so sorgfältig wie möglich an. Dann jähelte er seine Barschaft. Er besah zueinanderdreißig Schilling und schauderte neben sich sein Zimmer. Er begriff seine Rechnung und trat kurz nach acht Uhr auf die Straße. Als er die Haustür öffnete, rann er mit einer wohlbekannten kleinen Gestalt zusammen, die soeben läutete.

„Frau Heath!“ rief er aus. „Guten Morgen!“

Es war eine verklärte Frau Heath, eine zitternde, strahlende Frau Heath, himmlische Freude im Gesicht und alle Glückseligkeit der Welt im Bild ihrer armen, müden Augen. Sie schaute nach seiner Hand. „Sie sind es gewesen, junger Herr! Sie haben es getan! Ich habe lange darüber nachgedacht! Es ist anonym gekommen, gestern abend, mit Banknoten im Werte von fünfundsiebzig Pfund — und nicht ein Auge habe ich geschlossen die ganze Nacht, und ich habe ein paar davon gewechselt, und sie sind wirklich echt, und — oh, gnädiger Herr Blich! Die Kinder sind verstorben, und ich kann Hughie studieren lassen, und ich — ich weiß, daß Sie es sind, und — und ich kann nicht mehr reden, das Herz ist mir so voll. Gott möge es Ihnen vergelten!“

Blich ergriff es wie ein Wunder. Er sah vor sich eine neue Welt — einen neuen Horizont. Die abgekehrte kleine Frau aus der Fenstons-Straße hatte den Schleier gelüftet. Er strahlte in seinen Zügen, als er seinen Arm schlingend um sie legte. „Meine liebe Frau Heath, Sie worten immer so gut zu mir, und Sie haben mich so vieles gelehrt! Ja, ich habe Ihnen das Geld geschickt. Ich möchte, daß Sie glücklich sind und frei von Sorgen, so lange Sie leben. Sie haben Ihren Teil Arbeit im Leben getan. In ein paar Tagen besuche ich Sie und bringe Ihnen auch meine Frau.“

„Sie haben doch noch genug für sich selbst?“ Blich lachte fröhlich. „Ich habe mehr Geld, Frau Heath, als man eigentlich haben sollte. Ich habe einen großen Teil davon verschwendet — und einen großen Teil von mir selbst dazu. Ich werde Ihnen die Geschichte gelegentlich erzählen. Jetzt beruhigen Sie sich und gehen Sie froh nach Haus!“

„Wenn es eine Vergeltung gibt —“, begann sie wieder. Blich schüttelte ihr die Hand und eilte davon. Als er zum Büro der Omnibus-Gesellschaft kam, begab er sich sofort in das Büro des Aufsehers. „Ich bringe Ihnen meinen Führerschein zurück. Ich habe Sie gestern abend nicht finden können und bin bis nach ein Uhr anderswo gewesen.“

„Sie wollen uns verlassen, Blich? Ich dachte, Sie wären so zufrieden?“ „Ich bin in den Besitz eines kleinen Vermögens gelangt und ich gebe diese Arbeit auf.“

Der Mann starrte ihn an. „Na, der Teufel soll mich holen, wenn das nicht ein Glücksomnibus ist, auf dem Sie gefahren sind! Ihr Kollege Jennings geht herum wie im Traum. Jemandem Mensch, von dem er nie gehört hat, schickte ihm hundert Pfund für seine Kinder. Und das Merkwürdigste ist: Ich habe vor ein paar Tagen auch fünfzig Pfund bekommen. Und jetzt haben Sie so ein Glück! Das geht fast nicht mit rechten Dingen zu!“

Er blühte Blich ein wenig argwöhnisch an, und dieser trachtete, so rasch als möglich fortzukommen. Er frühstückte in einem Kaffeehaus und begab sich dann zu Frances. (Fortsetzung folgt.)

Wasch- und Bügel-Preise bedeutend herabgesetzt!

Abholen und Zustellen Telephon 725 1002

STADTGARTEN Dienstag, den 3. August, abends von 8-10 1/2 Uhr: Richard Wagner-Abend. Konzert der Harmoniekapelle. 15611

14. Badisches Landesturnen in Offenburg vom 6.-9. Aug. 280 wett. Vereine mit 6000 Turnern

Konkurs-Versteigerung Donnerstag, 5. August 1926, vorm. ab 9 1/2 Uhr, werden in Karlsruhe, Gollasauerstraße 6, ein großer Vollen Transport- und Lager-Säffer

RESI DENZ-LICHTSPIELE Waldstraße Ich hab' mein Herz in Heidelberg verloren

Hypothekengelder Gold-Pfandbriefe Junger Kaufmann, (20 Jahre), in allen vornehmen Berufen

Kaugeluche Anhängergewand Teppich Wer gute Preise für Schirme, Kleider, Schuhe und Hüte erzielen will

Kapitalien Teilhaber I. Hypothek Heirat

Weiblich Junges Ehepaar sucht thätiges, christliches Mädchen für Haushalt, Vorzugsw. von 10-14 Uhr: Bredel, Mariahilf. 30. 21827

Mädchen für kleinen Villen-gebrauch wird thätiges, zuverlässiges Mädchen mit gut. Kochkenntnissen auf sofort oder 15. August gesucht

Wohnungszuschuss Wohnungs-Tausch. Biete meine im 2. Stod. in gut. Zustande befindliche 3 Zimmer-Wohnung mit elektr. Licht, Küchenherd, Wasmaschine und Zimmer-Terrasse zum baldigen Tausch gegen gleichwertige in ruhiger Wohnlage. Angeb. unter Nr. 44633 an die Bad. Presse.

Wer zieht im Saufch von Karlsruhe nach Offenburg 3 Zimmer und Zubehör oder von Karlsruhe nach Stuttgart 3 Zimmer, Manfard 2 1/2 Zimmer, Lagerhaus - Gef., Möbel, Spektion Offenburg.

Zu vermieten Motorrad - Garagen, 5 Stück, noch billig zu verm. Karl-Wilhelmstr. Nr. 29. 21830

Möbliertes Zimmer mit el. Licht auf sol. ruhigen Mieter zu vermieten. Donatsstr. 10. III. Unts. 21538

Gut möbl. Zimmer an best. Herrn zu verm. Seeboldstr. 13. II. 21716

Gut möbl. Zimmer mit elektr. Licht sofort zu vermieten. Karl-Wilhelmstr. 156. I. Trepp. neben Marktplatz. 21762

Zimmer mit el. Licht auf sol. ruhigen Mieter zu vermieten. Kreuzstr. 16. II. 21814

Zu vermieten Motorrad - Garagen, 5 Stück, noch billig zu verm. Karl-Wilhelmstr. Nr. 29. 21830

Sofortiger Gewinnentscheid Bad. Saugmaschinen-Lasbrief 12500 Preis 1 1/2 Mark 10 1/2 Mark

Stummel Mannheim O. F. H. Postcheckk. Karlsruhe 17043

Mietreluche 3-4 1/2-Zimmer, Well-od. Südweststadt bevorzugt, Herrschaften

Geluch 3-4 1/2-Zimmer, Well-od. Südweststadt bevorzugt, Herrschaften

